# Gefäßmedizin

Bildgebende Diagnostik • Gefäßbiologie • Gefäßchirurgie • Hämostaseologie • Konservative und endovaskuläre Therapie • Lymphologie • Neurologie • Phlebologie

## **Personalia**

Zeitschrift für Gefäßmedizin 2006; 3 (4), 30 Homepage:

## www.kup.at/gefaessmedizin =

Online-Datenbank mit Autorenund Stichwortsuche

Offizielles Organ der Österreichischen Gesellschaft für Phlebologie und dermatologische Angiologie



Offizielles Organ des Österreichischen Verbandes für Gefäßmedizin



Offizielles Organ der Österreichischen Gesellschaft für Internistische Angiologie (ÖGIA)



Indexed in EMBASE/COMPENDEX/GEOBASE/SCOPUS



# Personalia

Am 7. 11. 2006 konnten 2 Mitarbeiterinnen der Abteilung für Angiologie, Universitätsklinik für Innere Medizin II, Medizinische Universität Wien ihr Habilitationsverfahren in Innerer Medizin erfolgreich abschließen.

Die Habilitationsschrift von Frau Dr. med. Sophie Brunner-Ziegler befaßte sich mit dem Thema "Novel approaches in diagnosis and therapy of peripheral artery disease".

Frau Dr. med. Sabine Steiner-Böker beschäftigte sich in ihrer Habilitationsschrift mit dem Thema "Endotheliale Progenitorzellen und kardiovaskuläres Risiko – vom Marker zur Therapie".

Die Herausgeber gratulieren den beiden neuen Professorinnen ganz herzlich!

Mitteilung der Medizinuniversität Wien vom 10.11.2006

#### Univ.-Prof. Dr. med. Erich Minar unter den "meistzitierten Köpfen"

Das renommierte deutsche "Laborjournal" veröffentlichte vor kurzem eine Liste der meistzitierten Forscher und Forscherinnen im Bereich der Herz- und Gefäßforschung. Mit Univ.-Prof. Dr. Erich Minar scheint in diesem Ranking erstmals ein Österreicher auf.

Nachdem in dieser renommierten Liste "der meistzitierten Köpfe" auf dem Gebiet der Herz- und Gefäßforschung jahrelang kein Österreicher vertreten war, ist mit Professor Minar in der im September 2006 veröffentlichten Liste erstmals wieder ein Österreicher gelistet, der dabei auch der einzige Vertreter der Gefäßmedizin im gesamten deutschsprachigen Raum ist. Diese Auszeichnung unterstreicht die Tatsache, daß Professor Minar die Abteilung Angiologie der Medizinischen Universität Wien zur führenden Gefäßmedizinischen Abteilung im deutschsprachigen Raum aufbauen

Im Rahmen des Entwicklungsplans der MedUni Wien gehört die Angiologie zum Hauptforschungsbereich "Vaskuläre Medizin". Der Anteil der MedUni Wien an allen internationalen Top-Publikationen für den kardiovaskulären Bereich ist überdurchschnittlich hoch und stieg von 0,05 % im Jahr 1994 auf 0,35 % im Jahr 2002 stetig an.

# Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

## ☑ Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion: Innovative Bildgebungslösung





InControl 1050 Labotect GmbH

# e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

# 

## **Haftungsausschluss**

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

**Impressum** 

**Disclaimers & Copyright** 

**Datenschutzerklärung**